

**Spielkommission des SSV  
Franz Josef Becking  
Vorsitzender  
Zum Markenberg 11  
66663 Merzig**

**Beisitzer  
Christoph Dudek  
Wolfgang Bender**

## **PROTESTENTSCHEIDUNG**

Sehr geehrte Damen und Herren,

**dem Protest von And. St. Ingbert wird statt gegeben.**

### **Begründung:**

Bei der Erstellung der Schlusstabelle wurde nach unserer Auffassung Sinn und Wortlaut der SSV-TO 5.16c nicht korrekt umgesetzt. Die Schlusstabelle ist daher unlogisch, unsportlich und berücksichtigt nicht den in den FIDE-Regeln ausgedrückten Willen, eine Entscheidung im besten Sinne des Wettkampfes zu treffen.

In SSV-TO 5.16c heißt es:

*Bei Mannschaftspunktegleichheit in der Endtabelle fällt die Entscheidung in der angegebenen Reihenfolge durch:*

- Summe der Brettunkte der Meisterschaftsrunde. Wenn eine Mannschaft einen kampflosen Sieg gemäß 5.19 TO errungen hat, so sind bei den zu vergleichenden Mannschaften die Brettunkte gegen diesen Gegner zu streichen*
- direkter Vergleich der Mannschaften in der Meisterschaftsrunde*
- Bei erneutem Gleichstand erfolgt ein Stichekampf, sofern es um einen Auf- oder Abstiegsplatz geht.*

Es ist das offensichtliche Ziel dieser Regelung, die Mannschaften entsprechend der Spielergebnisse der Meisterschaftsrunde in eine gerechte Reihenfolge zu bringen. Nach den Mannschaftspunkten soll die Reihenfolge zuerst durch die Summe der Brettunkte in der Meisterschaftsrunde ermittelt werden.

Um einen fairen Vergleich zu erreichen, hat die Regel zusätzlich als Bestandteil, dass keine Mannschaft beim Vergleich mit Mannschaftspunktegleichen Mannschaften einen Vorteil durch einen kampflosen Sieg erhalten soll. Hat daher eine der mannschaftspunktegleichen Mannschaften einen kampflosen Sieg gemäß 5.19 TO errungen, sollen bei den zu vergleichenden Mannschaften die Brettunkte gegen diesen Gegner gestrichen werden.

Es ist logisch, das in den Kreis der zu vergleichenden Mannschaften nicht die Mannschaft gehören kann, welche kampflos verloren hat (Gambit Saarbrücken), sondern nur die mannschaftspunktegleichen Gegner dieser Mannschaft (Ensdorf, St. Ingbert und Bexbach). Der Regelteil sagt klar, das bei den zu vergleichenden

Mannschaften die Brettunkte gegen diesen Gegner zu streichen sind, d.h. also, das **bei den zu vergleichenden Mannschaften** die Brettunkte gegen Gambit Saarbrücken zu streichen sind

Da bei Gambit Saarbrücken keine Brettunkte gegen den Gegner Gambit Saarbrücken gestrichen werden können, gehört Gambit Saarbrücken eindeutig nicht in den Kreis der zu vergleichenden Mannschaften, sondern ist schon vorher durch den Regelteil „*Summe der Brettunkte der Mannschaftskämpfe*“ zu platzieren.

Dies ist in der veröffentlichten Schlusstabelle aber nicht geschehen. Nach den Spielergebnissen der Meisterschaftsrunde ergab sich nach Runde 9 vor Anwendung von TO 5.16c folgende Situation hinsichtlich erzielter Mannschafts- und Brettunkte:

01 SCT Winterbach I	13-5	43
02 SVG Saarbrücken II	11-7	38.5
02 SC Ostertal I	11-7	38.5
04 SV Riegelsberg I	11-7	38
05 SCC Schwarzenbach II	10-8	39
06 And. St. Ingbert I	8-10	35.5
07 SGEM Bexbach I	8-10	35
08 SG Ensdorf I	8-10	35
09 Gambit Saarbrücken II	8-10	32
10 SC Fischbach I	2-16	25.5

Entsprechend dem Wortlaut der SSV-TO 5.16c ist nach unserer Auffassung die Platzierung der Mannschaften in der Schlusstabelle wie folgt zu ermitteln:

(Vorbemerkung: Im ersten Sortierschritt zählt die Summe der Mannschaftspunkte.

**Platz 01 Winterbach, 05 Schwarzenbach und 10 Fischbach** stehen dadurch fest.)

Im zweiten Sortierschritt (Regelteil „*Summe der Brettpunkte der Meisterschaftsrunde*“) wird für die Plätze 2 bis 4 und 6 bis 9 als weiteres Kriterium die Summe der Brettpunkte genommen. Dadurch stehen die Plätze **04 Riegelsberg** und **09 Gambit Saarbrücken** fest. Die Plätze 1, 5 und 10 haben mit diesem Sortierschritt nichts mehr zu tun.

Der dritte Sortierschritt (Regelteil „*Wenn eine Mannschaft einen kampflosen Sieg gemäß 5.19 TO errungen hat, so sind bei den zu vergleichenden Mannschaften die Brettpunkte gegen diesen Gegner zu streichen*“) betrifft - wie schon oben dargelegt - lediglich die Plätze 6 bis 8, da nur diese durch den entsprechenden Regelteil angesprochen werden und somit **untereinander** zu vergleichen sind. Auch hier gilt wieder, dass die Mannschaften, welche bereits durch die beiden vorangegangenen Sortierschritte platziert wurden, nichts mehr mit dieser Sortierung zu tun haben. Nach Abzug der Brettpunkte aus den jeweiligen Begegnungen gegen Gambit Saarbrücken ergeben sich die Plätze **06 Ensdorf** (32,5 Brettpunkte), Platz **07 Anderssen St. Ingbert** (32) und Platz **08 Bexbach** (27). Ob die Mannschaften auf Platz 1 bis 5 und 9 bis 10 jetzt mehr oder weniger Brettpunkte haben, spielt für die Sortierung der Plätze 6 bis 8 überhaupt keine Rolle.

Der vierte Sortierschritt (Regelteil „*direkter Vergleich der Mannschaften in der Meisterschaftsrunde*“) ergibt keine Änderung der Platzierungen von **Saarbrücken** und **Ostertal**, da dieses Spiel 4-4 endete. Da es sich weder um Auf- noch um Abstiegsplätze handelt, belegen beide Mannschaften Platz **02**.

Dies ergibt folgende Abschlusstabelle:

01 SCT Winterbach I	13-5	43
02 SVG Saarbrücken I	11-7	38.5
02 SC Ostertal I	11-7	38.5
04 SV Riegelsberg I	11-7	38
05 SCC Schwarzenbach II	10-8	39
06 SG Ensdorf I	8-10	32.5 (35)
07 And. St. Ingbert I	8-10	32 (35.5)
08 SGEM Bexbach I	8-10	27 (35)
09 Gambit Saarbrücken II	8-10	32
10 SC Fischbach I	2-16	25.5

Diese Tabelle ist in unseren Augen logisch und sportlich korrekt. Die Abschlusstabelle ist deshalb vom LSpL entsprechend zu verändern. Des weiteren wird das Präsidium des SSV gemäß seiner Zuständigkeit gebeten diese Regel für die Zukunft im Sinne der Präzisierung anzupassen, da sie den vorliegenden Fall offensichtlich nicht klar und sofort erkennbar klärt.

Die Protestgebühr wird zurück überwiesen.

Ebenfalls erhält Bexbach die Protestgebühr zurück mit dem Hinweis die geforderte Überprüfung der Abschlusstabelle durch die Spielkommission hat schon durch den Protest von And.St. Ingbert stattgefunden. Weitere Anregungen aus beiden Protesten werden dem Präsidium des SSV zugeführt und sollten dort in die Beratungen zu einer zukünftigen Regelanpassung einfließen.

Mit freundlichen Grüßen

**Die Spielkommission**

**Franz Josef Becking**

**Wolfgang Bender**

**Christoph Dudek**